
DER MINISTERIALBEAUFTRAGTE FÜR DIE REALSCHULEN IN NIEDERBAYERN



Anmeldeschluss: 1. Oktober 2019

Regionale Lehrerfortbildung „Sozialkunde“

- Ort:** Staatliche Realschule Arnstorf, Eggenfeldener Straße 43,
94424 Arnstorf
- Termin:** Dienstag, 15. Oktober 2019, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Teilnehmerkreis:** Lehrkräfte der Realschulen in Niederbayern
(max. Teilnehmerzahl: 30)
- Leitung:** N. N.

Programm:

Zeit	Themen	Referenten
14:00 Uhr	Begrüßung/Organisatorisches Blick auf den LehrplanPlus	Exinger, Ulrich
14:15 Uhr	Praxisbeispiele Juniorwahl des Bayerischen Jugendrings; Polit. Schullandheim	Waltraud Erndl
15:00 Uhr	Kaffeepause	Exinger, Ulrich
15:15 Uhr	Unterrichtliche und außerunterrichtliche Ergänzungen: Arbeitsteilig sollen die TeilnehmerInnen zu potentiellen Aktivitäten die Rahmenbedingungen und Details recherchieren. Referent und Teilnehmer werden in einer großen Abschlussrunde die Ergebnisse der Arbeitsphase bewerten und für eine Veröffentlichung unter den TN und Sk-Lehrkräften Niederbayerns aufbereiten. Zur Recherche steht ein PC-Raum mit Internet-Zugang am Fortbildungsort zur Verfügung.	
17:00 Uhr	Seminarauswertung und –abschluss	

Referenten/Organisation:

- Erndl, Waltraud, RSKin, Staatliche Realschule Arnstorf
- Exinger, Ulrich, M. A., SemR, Dreiflüsse-Realschule– Staatliche Realschule Passau

Anfahrt:

Der Parkplatz für Teilnehmer ist über die Straße beim „ALDI“, oberhalb der Schule, zu erreichen.

Hinweise:

Für die Teilnehmenden der staatlichen Realschulen aus dem Bezirk Niederbayern wird hiermit Fortbildungsreise genehmigt. Triftige Gründe für die Benutzung des eigenen PKW werden anerkannt. Die Fortbildung ist am Dienort anzutreten und zu beenden, es sei denn, der Antritt ist vom Wohnort kostengünstiger. Um Bildung von Fahrgemeinschaften wird gebeten. Es werden pro Realschule einmal Fahrtkosten erstattet.

Reisekostenanträge sind – sofern nicht am Fortbildungstag abgegeben – bitte innerhalb einer Woche an die zuständige MB-Dienststelle zu senden.

Hinweis für Teilnehmerinnen/Teilnehmer aus anderen Aufsichtsbezirken:

Eine Zulassung erfolgt, sofern noch Plätze vorhanden sind. Teilnehmerinnen/Teilnehmer aus unserem Aufsichtsbezirk werden vorrangig behandelt. Für Teilnehmerinnen/Teilnehmer aus anderen Aufsichtsbezirken können die Fahrtkosten nur nach vorheriger Genehmigung der für sie zuständigen Dienststelle des Ministerialbeauftragten übernommen werden oder die Lehrkraft verzichtet auf Reisekosten. Entsprechendes ist bei der Anmeldung über FIBS unter „Bemerkung“ unbedingt anzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Christian Sobotta, BerR
Leiter des Praktikumsamtes

gez.
Bernhard Aschenbrenner, Ltd. RSD
Ministerialbeauftragter